

Frontansicht



Merkmale

- Eingänge für 230V~
- Betriebs- oder Störeingang individuell wählbar
- Arbeits- oder Ruhestromprinzip je Eingang
- Priorität je Störeingang einstellbar
- Alarmverzögerungszeit je Störeingang
- Übersichtliche Anzeige der Signal- und Spannungszustände
- Lampentest und Quittierung der Störmeldungen
- Einfache Parametrierung
- Alarmrelais für Priorität 1 und 2 verfügbar
- Betriebsart der Relais wählbar
- Steckbare Schraubklemmen
- Großer Datenspeicher für Signalhistorie
- Klartextbezeichnungen in FRIGODATA XP je Eingang
- Auswertung der Prio 1 und Prio 2 Gewerkestörungen von einem Gateway
- Unterschiedliche Baudraten auf dem C-BUS möglich (20kBd, 50kBd, 125kBd)
- Direkter Anschluss eines CAN-USB an der Service-Buchse
- Verbindung zum Wurm-System über Wurm-CAN-Kommunikationsbus (C-BUS) und FRIGODATA XP

Schreibkonventionen

Symbol	Bedeutung
 VORSICHT	Die beschriebene Gefährdung vermeiden: Sonst hat sie leichte oder mittlere Körperverletzung oder Sachschäden zur Folge.
 WARNUNG	Die beschriebene Gefährdung vermeiden: Sonst besteht Gefährdung durch elektrische Spannung , die möglicherweise Tod oder schwere Körperverletzung zur Folge hat.

Zu Ihrer Sicherheit

Für eine sichere Bedienung und um Personen- und Geräteschäden durch Fehlbedienung zu vermeiden, lesen Sie diese Anleitung, machen Sie sich mit dem Gerät vertraut und setzen Sie alle Sicherheitshinweise auf dem Produkt und in dieser Anleitung sowie die Sicherheitsrichtlinie der Firma Wurm GmbH & Co. KG Elektronische Systeme um. Halten Sie zum schnellen Nachschlagen diese Anleitung griffbereit und geben Sie diese bei Produktverkauf mit dem Gerät weiter.

Bei unsachgemäßer und nicht bestimmungsgemäßer Verwendung übernimmt die Firma Wurm GmbH & Co. KG Elektronische Systeme keine Haftung.

Zielgruppe	Diese Anleitung richtet sich an die Fachkraft "Service-Techniker".
Bestimmungsgemäß verwenden	Die DIN-XP ist ein Eingangsmodul mit 16 Betriebs- oder Störeingängen.



WARNUNG

Lebensgefahr durch Stromschlag und/oder Brand!

- Schalten Sie beim Montieren, Verdrahten und Demontieren die gesamte Anlage spannungsfrei! Sonst kann bei ausgeschalteter Steuerspannung eine Netzspannung und/oder Fremdspannung anliegen! Ziehen Sie immer beide Netzstecker ab (L und N)!
- Verdrahten Sie das Gerät nur, wenn Sie eine Elektro-Fachkraft sind!
- Verwenden Sie für alle Arbeiten ausschließlich fachgerechtes Werkzeug!
- Überprüfen Sie nach dem Anschließen die gesamte Verdrahtung!
- Beachten Sie die maximalen Belastungen für alle Anschlüsse!
- Setzen Sie das Gerät nie Feuchtigkeit aus, wie z. B. durch Kondenswasserbildung oder Reinigungsmittel!
- Nehmen Sie das Gerät außer Betrieb, wenn es Fehlfunktionen oder Schäden aufweist, die das sichere Betreiben gefährden!
- Öffnen Sie das Gerät nicht!
- Reparieren Sie das Gerät nicht selbst! Schicken Sie es bei Bedarf mit einer genauen Fehlerbeschreibung zur Reparatur ein!



VORSICHT

Fehlfunktionen durch elektromagnetische Störungen!

- Verwenden Sie ausschließlich geschirmte Datenleitungen und bringen Sie diese mit großem Abstand zu Lastleitungen an!

	Wurm Infocenter		paperless info	
---	-----------------	---	----------------	---

Software-Revisionen und Gültigkeit der Dokumentation

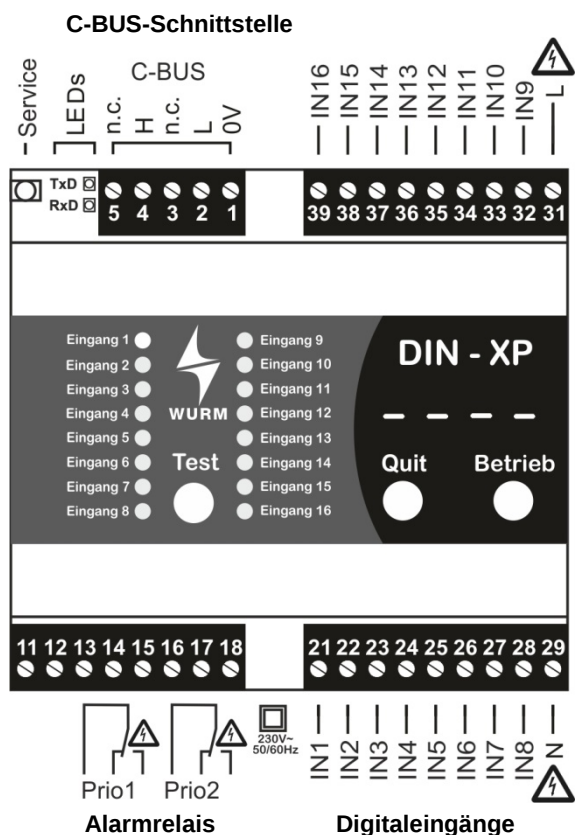
Softwareversion	
V2.8.0	2020-01
Stand der Dokumentation	

Alle eventuell nicht aufgeführten Softwareversionen sind Sonderlösungen für einzelne Projekte und nicht im Detail in dieser Beschreibung dokumentiert. Dieses Dokument verliert automatisch mit dem Erscheinen einer neuen technischen Beschreibung seine Gültigkeit.

Hersteller: Wurm GmbH & Co. KG Elektronische Systeme, Morsbachtalstraße 30, D-42857 Remscheid

Weitere Hinweise finden Sie auf der Internetseite www.wurm.de

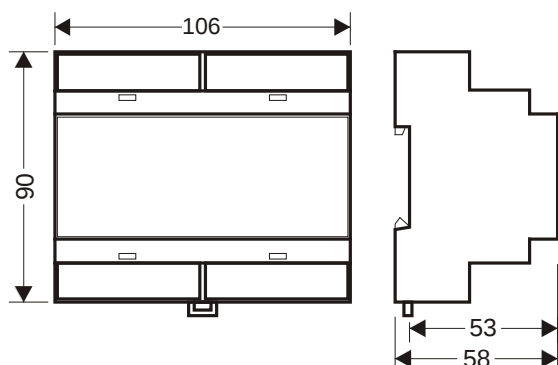
Schaltbild



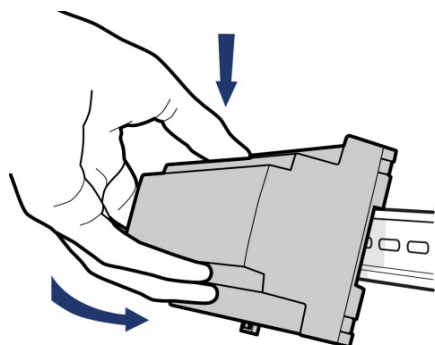
Montieren und Anschließen

⚠️ WARNUNG
Lebensgefahr durch Stromschlag und/oder Brand!

- Schalten Sie beim Montieren, Verdraten und Demontieren die gesamte Anlage spannungsfrei! Sonst kann bei ausgeschalteter Steuerspannung eine Netzspannung und/oder Fremdspannung anliegen! Ziehen Sie immer beide Netzstecker ab (L und N)!



Das Gerät ist für die Hutschienenmontage vorgesehen. Das Gehäuse hat Normmaße und ist auch für die Montage in Sicherungskästen und Verteilerschaltschränken geeignet. Die Geräte sind ohne Abstand anreihbar.



Setzen Sie das Gerät mit der oberen Führungskante auf die Hutschiene. Drücken Sie das Gerät leicht nach unten, bis es mit dem Befestigungsschnapper an der Hutschiene einrastet.

Zur Verkabelung der Datenleitungen wird bis 100m Leitungslänge eine Standard-Telefonleitung 2x2x0,8 $\emptyset$ empfohlen. Die Abschirmung ist im Schaltschrank zu erden. Bei Leitungslängen von 100m bis 400m sollte eine abgeschirmte Leitung mit Schirmgeflecht verwendet werden.

Bei Fühlerverlängerung wird die Verwendung abgeschirmter Kabel empfohlen.

Leitungslänge	Querschnitt
Bis 100m	0,75mm ²
Bis 400m	1,5mm ²

Technische Daten

Spannungsversorgung	230V~, +10% / -15%, ca. 4VA
Digitaleingänge	16 x für 230V~ (gemeinsamer Nullleiter)
Ausgangsrelais	2 x Wechslerkontakte, 230V~, 4(2)A
Zentraleinheit	Single-Chip-Mikrocomputer, Datenspeicher
Überwachungssystem	Selbstüberwachung von Datenspeicher und Mikrocomputer
Kommunikation	3-Leiter CAN-Bus-Schnittstelle mit integrierter Spannungsversorgung, galvanisch getrennt, Service-Buchse
Gatewaytypen	Das Gerät wird unterstützt von den Gateways: Multigate, ab V1.0 CMD300, ab V1.0 GTW-LAN 2.1 Die globale Störauswertung wird unterstützt von den Gateways: Multigate, ab V2.4 CMD300, ab V1.0 GTW-LAN 2.1
Abmessungen	(BxHxT) 106 x 90 x 58mm (DIN 43880)
Befestigung	Hutschiene TH 35-15 oder TH 35-7,5 (DIN EN 60715)
Umgebungstemperatur	Betrieb: 0...+55°C, Lagerung: -25...+70°C
Gewicht	Ca. 450g
CE-Konformität	– 2014/30/EU (EMV-Richtlinie) – 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie)
EAC-Konformität	– TR ZU 004/2011 – TR ZU 020/2011
	RoHS II
Gültigkeit ab	Version 2.8.0